

Benutzerhandbuch Avery Dennison SNAP[™] 500 1/1 HUGO BOSS





WARNUNG

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Richtlinien. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

 1) Von diesem Gerät dürfen keine schädlichen Störausstrahlungen ausgehen und
 2) Dieses Gerät muss alle Störungen tolerieren, die eine unerwünschte Beeinflussung des Betriebs zur Folge haben können.

Dieses Digitalgerät der Klasse A erfüllt sämtliche Anforderungen der kanadischen Richtlinien

in Bezug auf störungsverursachende Geräte. Cet appareil numerique de la classe A respecte toutes les exigences du Reglement sur le material broilleur du Canada



Inhaltsverzeichnis

1.0 E	INLEITUNG	5
2.0 E	BETRIEB	7
2.1 2.1.1	Beschreibung des Druckers Bestandteile	7 7
2.2 2.2.1 2.2.2	Einlegen des Materials (Etikettenmaterial und Thermo-Transfer-Folie) TT-Folien einsetzen Druckmaterial einsetzen	8 8 12
2.3 2.3.1 2.3.2 2.3.3 2.3.4 2.3.5 2.3.6 2.3.7	Etikettendruck Druckerbedienfeld Drucken Vorschub des Etikettenmaterials Fehler Ende des Arbeitstages Druckaufträge löschen Einstellung der Lautstärke der Sprachnachrichten	16 17 17 17 18 18
2.4 2.4.1 2.4.2	Klebestellensensor Teach-In-Betrieb des Sensors (Programmieren des Klebestellensensors) Betrieb	19 19 20
2.5 2.5.1	Etikettenzähler Betrieb	21 21
3.0 E	INSTELLUNGEN DURCHFÜHREN	22
3.0 E 3.1 3.1.1 3.1.2	EINSTELLUNGEN DURCHFÜHREN Einstellungen des Druckkopfs Einstellungen des Anpressdrucks des Druckkopf Anpassung des Kontrasts	22 22 23
3.0 E 3.1 3.1.1 3.1.2 3.2 3.2 3.2.1 3.2.2 3.2.3 3.2.4 3.2.5 3.2.6	EINSTELLUNGEN DURCHFÜHREN Einstellungen des Druckkopfs Einstellungen des Anpressdrucks des Druckkopf Anpassung des Kontrasts Virtuelles Bedienfeld Bedienfeld Schaltfläche: Einstellungen anzeigen Registerkarte: Druck/Schnitt-Einstellungen Registerkarte Optionen Registerkarte Versionen/Verlauf Druckqualität (VCP Registerkarte Einstellung physikalischer Materialspannungen)	22 22 23 24 24 25 26 27 28
3.0 E 3.1 3.1.1 3.1.2 3.2 3.2.1 3.2.2 3.2.3 3.2.4 3.2.5 3.2.6 4.0 V	 EINSTELLUNGEN DURCHFÜHREN Einstellungen des Druckkopfs Linstellungen des Anpressdrucks des Druckkopf Anpassung des Kontrasts Virtuelles Bedienfeld Bedienfeld Schaltfläche: Einstellungen anzeigen Registerkarte: Druck/Schnitt-Einstellungen Registerkarte Optionen Registerkarte Versionen/Verlauf Druckqualität (VCP Registerkarte Einstellung physikalischer Materialspannungen) 	22 22 23 24 24 25 25 26 27 28 29
3.0 E 3.1 3.1.1 3.1.2 3.2 3.2.1 3.2.2 3.2.3 3.2.4 3.2.5 3.2.6 4.0 V 4.1 4.1.1 4.1.2	 EINSTELLUNGEN DURCHFÜHREN Einstellungen des Druckkopfs Einstellungen des Anpressdrucks des Druckkopf Anpassung des Kontrasts Virtuelles Bedienfeld Bedienfeld Schaltfläche: Einstellungen anzeigen Registerkarte: Druck/Schnitt-Einstellungen Registerkarte Optionen Registerkarte Versionen/Verlauf Druckqualität (VCP Registerkarte Einstellung physikalischer Materialspannungen) VARTUNG Druckköpfe Umgang mit den Druckköpfen Reinigungsvorgang 	22 22 23 24 24 25 25 26 27 28 29 29 29 29
3.0 E 3.1 3.1.1 3.1.2 3.2 3.2.1 3.2.2 3.2.3 3.2.4 3.2.5 3.2.6 4.0 V 4.1 4.1.1 4.1.2 4.2	 EINSTELLUNGEN DURCHFÜHREN Einstellungen des Druckkopfs Einstellungen des Anpressdrucks des Druckkopf Anpassung des Kontrasts Virtuelles Bedienfeld Bedienfeld Schaltfläche: Einstellungen anzeigen Registerkarte: Druck/Schnitt-Einstellungen Registerkarte Optionen Registerkarte Versionen/Verlauf Druckqualität (VCP Registerkarte Einstellung physikalischer Materialspannungen) VARTUNG Umgang mit den Druckköpfen Reinigungsvorgang Austausch des Druckkopfs	22 22 23 24 24 25 25 26 27 28 29 29 29 29 29 29 30
3.0 E 3.1 3.1.1 3.1.2 3.2 3.2.3 3.2.4 3.2.5 3.2.6 4.0 V 4.1 4.1.1 4.1.2 4.2 4.3	EINSTELLUNGEN DURCHFÜHREN Einstellungen des Druckkopfs Einstellungen des Anpressdrucks des Druckkopf Anpassung des Kontrasts Virtuelles Bedienfeld Bedienfeld Schaltfläche: Einstellungen anzeigen Registerkarte: Druck/Schnitt-Einstellungen Registerkarte Optionen Registerkarte Versionen/Verlauf Druckqualität (VCP Registerkarte Einstellung physikalischer Materialspannungen) VARTUNG Druckköpfe Umgang mit den Druckköpfen Reinigungsvorgang Austausch des Druckkopfs Schmierung	22 22 23 24 24 25 25 26 27 28 29 29 29 29 29 29 30 33

1.0 Einleitung

HINWEISE weisen auf Informationen hin, die wichtig sind, um das Gerät verstehen und bedienen zu können.



ACHTUNG weist auf Handlungen und Situationen hin, in denen der Drucker beschädigt werden könnte.



WARNUNG beschreibt Situationen, in denen mangelnde Aufmerksamkeit oder ungenügende Kenntnis bzgl. des Geräts zu Personen- oder Sachschäden führen können.

Bedienerhandbuch —SNAP™ 500 Hugo Boss

2.0 Betrieb

2.1 Beschreibung des Druckers

2.1.1 Bestandteile



2.2 Einlegen des Materials (Etikettenmaterial und Thermo-Transfer-Folie)

2.2.1 TT-Folien einsetzen

Γ.				
1				-1
Ľ				3
Ľ	_	_	_	

Hinweis: Die Farbfolienbreite sollte mind. 5mm breiter als das Etikettenmaterial sein.



Hinweis: Ist der Folienaufwicklungskern voll, ersetzen Sie ihn durch einen leeren Kern von der Folienabwicklung.



1. Öffnen Sie die obere Druckrolle. Gegendruckwalze.



2. Drücken Sie die Rastklinke (Folienzentrierung) ein. Entfernen Sie die Folien-Kerne von der **oberen Folienabwicklung** und der **oberen Folienaufwicklung**.





- 3. Installieren Sie einen leeren Folienkern auf der oberen Folienaufwicklung (rechts oben).
 - a. Drücken Sie die Rastklinke ein.
 - b. Drehen Sie den Kern, um die Stege auszurichten.
 - c. Schieben Sie den leeren Folienkern bis zur ungefähren Mittelstellung auf den Aufnahmedorn.



d. Lassen Sie die Rastklinke los. Nachjustierung des Folienkerns bis zum Einrasten in der Mittelstellung durch Hin- und Herschieben des Kerns.







Entfernen Sie die Plastikverpackung von der Thermotransferfolie.

4. Installieren Sie die TT-Folie auf der oberen Folienabwicklung (links oben).



5. Fädeln Sie die TT-Folie ein wie unten abgebildet.



6. Befestigen Sie die TT-Folie am Leerkern auf der Folienaufwicklung.





7. Drehen Sie die Aufwicklung um mehrere Umdrehungen.

8. Schließen Sie die Gegendruckwalze.



9. Verfahren Sie mit der unteren Folienstation wie oben beschrieben.

2.2.2 Druckmaterial einsetzen

- 1. Entfernen Sie die Verpackung vom Etikettenmaterial und entsorgen Sie diese.
- 2. Schneiden Sie das Klebeband ab, mit dem das Ende des Etikettenmaterials fixiert ist.
- 3. Drehen Sie den **Knauf der Materialaufnahme zum Öffnen** gegen den Uhrzeigersinn, damit die Finger der Materialaufnahme eingezogen werden. Öffnen Sie die Materialaufnahme etwas weiter als die Etikettenmaterialbreite.

4. Schieben Sie das Etikettenmaterial auf die Aufnahme, wobei die Abrollrichtung des Etikettenbandes im Uhrzeigersinn sein muss. Der Bandanfang zeigt also nach rechts zur Maschine.

5. Drehen Sie den **Knauf der Materialaufnahme** im Uhrzeigersinn, um die Finger der Materialaufnahme, die das Etikettenmaterial festhalten, auszufahren. Damit wird das Material zentriert und auf der Aufnahme fixiert.







- 6. Öffnen Sie die beiden Gegendruckwalzen.
- 7. Ziehen Sie den Anfang des Etikettenmaterials oben von der Etikettenrolle ab.
- 8. Fädeln Sie das Etikettenmaterial ein wie abgebildet.



- 9. Halten Sie das Etikettenmaterial mit der linken Hand gegen die Vorschubrolle.
- 10. Drehen Sie den **Knopf des Materialvorschubs** gegen den Uhrzeigersinn, damit das Etikettenmaterial durch das Messer bis in den Stapler geführt wird.



11. Spannen Sie das Etikettenmaterial durch leichtes Zurückziehen des Bandes an der Materialaufnahme.

12. Schließen Sie die Gegendruckwalzen von rechts nach links.



13. Spannen Sie dabei das Etikettenmaterial zwischen den Gegendruckwalzen.





14. Drehen Sie den Materialführungsknopf, um das Druckmaterial zu zentrieren.

15. Justieren Sie den Stapler wie abgebildet. Der Stapler sollte dabei nur etwas nach hinten geneigt werden, damit ein Hängenbleiben der Etiketten in der länglichen Führung der Etiketten-Plattform und ein späteres Herunterfallen von der Plattform vermieden wird.





2.3 Etikettendruck

2.3.1 Druckerbedienfeld

- Der Start/Stop- Knopf ist blau.
 - Leuchtet das Datenlämpchen, wird mit dem Start/Stopp-Knopf der Druckvorgang gestartet.
 - Läuft der Drucker, wird mit dem Start/Stopp-Knopf der Druckvorgang gestoppt.
- Das **Ready (Bereit)-Lämpchen** leuchtet grün -> bereit zur Annahme von Druckaufträgen.
- Das Data (Daten)-Lämpchen leuchtet grün -> Etiketten sind zum Druck bereit.
 - o Blinkt das Datenlämpchen, so haben Sie das "Ende des Arbeitstags" erreicht.
- Das Supply (Zufuhr)-Lämpchen leuchtet gelb:
 - Die Band- oder Folienzufuhr muss gewartet werden.
 - Der Stapler ist voll.
 - o Blinkt bei Sensornutzung.
 - o Zeigt Probleme von angeschlossenem Zubehör an.
- Das **Error (Fehler)-Lämpchen** leuchtet rot -> ein Problem steht an , auch in Kombination mit Gelb (Zufuhr)
- Der Voice Knopf zur Sprachausgabe ist gelb -> Druckerstatus.



2.3.2 Drucken

- Druckauftrag gesendet -> Datenlämpchen (Data) leuchtet auf.
- Drücken Sie den Start/Stop- Knopf, um den Druckvorgang zu starten.
- Der Stapler fährt in die korrekte Position.
- Der Druckvorgang beginnt
- Zugeschnittene Etiketten fallen immer oben auf den Stapler.
- Der Stapler fährt nach unten, damit einlaufende Etiketten immer in derselben Position oben auf den Stapler fallen können.
- Beim Druckstart oder nach dem Auftreten von entspr. Fehlern, wie z.Bsp. Materialende, erstellt der Drucker einen sog. "Bandvorlauf", der im Allg. leer und unbedruckt ist, der aber auch dazu dient, unvollständige Etiketten mit aus der Maschinen hinaus zu transportieren. Dieser Bandvorlauf, ca. 20cm lang, wird nicht geschnitten und ist nicht Bestandteil des Druckauftrages. Er sollte also direkt entfernt werden, damit er die nächsten Etiketten des Druckauftrages nicht behindert. Unvollständige Etiketten werden sofort neu gedruckt – es geht also kein Etikett dabei verloren!

2.3.3 Vorschub des Etikettenmaterials

Drücken und halten Sie den Start/Stop- Knopf länger als 3 Sek., um den Etikettenvorschub zu aktivieren.

Lassen Sie den Start/Stop- Knopf los, um den Vorgang zu beenden.



Wird gerade ein Auftrag gedruckt, führt der Vorschub des Bandes dazu, dass die bedruckten Etiketten zwischen dem Druckkopf und dem Messer durchlaufen, ohne geschnitten zu werden. Diese Etiketten werden neu gedruckt, sobald Sie den nächsten Druckvorgang starten. Die Auftragsmenge bleibt korrekt.

2.3.4 Fehler

Fehler können auf zwei Arten festgestellt werden:

- 1. Drücken Sie den Voice-Knopf. Hören Sie die Fehlerbeschreibung an.
- 2. Das Druckerstatusfeld auf dem virtuellen Bedienpult in PCMate Platinum zeigt den Fehler ebenfalls an.

Korrigieren Sie das Problem und drücken Sie den Start/Stop-Knopf, um den Druckvorgang fortzuführen.

2.3.5 Ende des Arbeitstages

Um eine Verschwendung des Etikettenmaterials zwischen den Druckaufträgen zu vermeiden, hält der Drucker an bevor ein Druckauftrag beendet ist. Das **Data (Daten)-**Lämpchen blinkt.

Übermitteln Sie einen neuen Druckauftrag zum Drucker. Der Drucker wird den Druckvorgang automatisch wieder starten. Dabei wird der vorherige Druckauftrag beendet und der nächste Auftrag wird direkt gestartet, evtl. wird nur ein Trennetikett dazwischen abgelegt.

Drücken Sie den **Start/Stop-Knopf**, wenn keine Aufträge zum Druck der verbliebenen Etiketten mehr anstehen.

2.3.6 Druckaufträge löschen

Drücken und halten Sie sowohl den **Start/Stop-** als auch den **Voice-Knopf** gleichzeitig, um Druckaufträge zu löschen.

Lassen Sie die Knöpfe nach der entspr. Ansage los, um nur einen Auftrag zu löschen.

Halten Sie die Knöpfe gedrückt, um alle Aufträge zu löschen. Auch hier wird eine Ansage ihnen kundtun, wenn der Punkt erreicht wurde, um alle Druckaufträge zu löschen.

2.3.7 Einstellung der Lautstärke der Sprachnachrichten

- 1. Drücken und halten Sie den Voice-Knopf ->"Drücken Sie Start für Testetiketten"
- 2. Drücken Sie den Voice-Knopf ->"Drücken Sie Start zum Start der Demos."
- 3. Drücken Sie den Voice-Knopf ->"Drücken Sie Start zum Einstellen der Lautstärke."
- 4. Drücken Sie den Start/Stop-Knopf -> "Drücken Sie Start für Lautstärke 3." usw.
- 5. Drücken Sie den Voice-Knopf ->zum Einstellen der Lautstärke
- 6. Drücken Sie den Start/Stop- Knopf -> "Lautstärke auf x gestellt. Rückkehr zu Druckmodus." (Lautstärkehöhe 2 ist am gebräuchlichsten)

2.4 Klebestellensensor

Dieser Sensor erkennt eine Klebestelle und hält den Drucker an. Die Bedienperson kann das Auffinden der Klebestelle quittieren, indem sie wieder den Start-Knopf betätigt. Der Drucker wird mit einem Bandvorlauf starten und die Klebestelle in den Stapler transportieren. Danach startet automatisch der Etikettendruck an der Position, an der der Drucker gestoppt wurde.

2.4.1 Teach-In-Betrieb des Sensors (Programmieren des Klebestellensensors)

1. Hier befindet sich das Sensorpanel.



- 3. Stellen Sie den Sensor so ein, dass der Sensor mit der Klebestelle auf einer Linie ist.
- 4. Stellen Sie den Steuerungsschalter auf "Q1"
- 5. Drücken und halten Sie den "TEACH"-Knopf.
- 6. Führen Sie die Klebestelle komplett durch den Sensor.
- 7. Lassen Sie den TEACH-Knopf los.

Blinkt das "Q/ok"-Lämpchen wiederholt, prüfen Sie die Sensorjustage und wiederholen sie ggf. den Vorgang.







- 8. Bewegen Sie das Material unter dem Sensor so hin und her, dass das "Q/ok"-Lämpchen blinkt, je nachdem ob das Etikettenband oder die Klebestelle sich unter dem Sensor befindet.
- 9. Stellen Sie den Schalter auf die "Betrieb"-Stellung. ("Run")

2.4.2 Betrieb

- 1. Drücken Sie den Start/Stop- Knopf, um den Druckvorgang zu starten.
- 2. Befindet sich eine Klebestelle unter dem Klebestellensensor

- 3. . . hält der Drucker an. Das Fehlerlämpchen blinkt.
- Drücken Sie den Voice-Knopf → "Die Rolle der unteren Druckstation ist offen." Dies ist normal.

- 5. Drücken Sie den Start/Stop- Knopf.
- 6. Entfernen Sie den Bandvorlauf mit der Klebestelle.
- 7. Werfen Sie den Bandvorlauf mit der Klebestelle weg. Der Drucker druckt alle Etiketten auf dem Bandvorlauf neu.







2.5 Etikettenzähler

Diese Funktion liest die Anzahl der produzierten Etiketten über eine visuelle Anzeige aus. Das Bedienpersonal kann den Zähler jederzeit zurücksetzen.

2.5.1 Betrieb

- 1. Der Etikettenzähler befindet sich auf dem Stapler über der Staplerplattform.
- 2. Während des Druckvorgangs aktualisiert sich der Etikettenzähler jedes Mal, wenn der Drucker ein Etikett schneidet. Weil der Drucker das erste Etikett sowohl am Anfang als auch am Ende des Etiketts schneidet, zeigt der Zähler ein Etikett mehr an als tatsächlich produziert wurde!



3. Drücken Sie den hier abgebildeten grauen Knopf, um den Zähler zurückzusetzen.



3.0 Einstellungen durchführen

3.1 Einstellungen des Druckkopfs

3.1.1 Einstellungen des Anpressdrucks des Druckkopf



VORSICHT: Um die Lebensdauer des Druckkopfs zu erhöhen, nutzen Sie die geringere Anpressdruckeinstellung, solange dies möglich ist.

 Für Druckmaterial mit < 25mm, drücken Sie beide Knöpfe mit einem flachen Schraubenzieher ein und drehen Sie sie um ¼ Umdrehung (90 Grad) gegen den Uhrzeigersinn, bis sie in der oberen Stellung sind.





 Für Druckmaterial mit > 25mm und <50 mm, drücken Sie beide Knöpfe mit einem flachen Schraubenzieher ein und drehen Sie sie im Uhrzeigersinn, bis sie in der unteren Stellung sind.



VORSICHT: Gehen Sie sicher, dass beide Knöpfe am Druckkopf in derselben Stellung sind. Dies sind die einzigen beiden Stellungen der Knöpfe.

3.1.2 Anpassung des Kontrasts

Die Normalkontrasteinstellung befindet sich in der Mitte der Drehung. Eingelassene, kreisförmige Vertiefung rechts neben dem Kontrastknopf entspr. "0".

- 1. Um den Kontrast zu erhöhen, drehen Sie den Kontrastknopf im Uhrzeigersinn. (+8)
- Um den Kontrast zu senken, drehen Sie den Kontrastknopf gegen den Uhrzeigersinn. (-8)



VORSICHT: Um die Lebensdauer des Druckkopfs zu erhöhen, nutzen Sie den geringstmöglichen Druckkontrast, der noch zu annehmbarer Druckqualität führt.

3.2 Virtuelles Bedienfeld

3.2.1 Bedienfeld

PCMate Platinum ist mit einem **Virtuellen Bedienfeld** (VCP) ausgestattet, das unten auf dem Bildschirm anzeigt, wenn ein SNAP 500 Drucker korrekt angeschlossen ist.

/ PCMate Platinum - [P	rint Module]						
File Edit View Data	Tools Wi	ndow Help					
	🗟 🎒 🗲	👄 🛛 🥰					
	Desig	n Set Converse	Footwear Box		•		
	D	esian <all></all>			•		
	-						
Print File Name	# of Lines	Total Count	Lines Remaining	Job Created		Printer	Version E
F Druckerausv	vahlfeld kerstatus		Lines Remaining	Total Count			
Group on Open or Prin	'		Druckauftra	gsstatus][Print Selected	Print All
Printer Name 500 (300 DPI)	Start/Stop Rea	dy Data Supp	V Error Batch ID NONE	Qty 0 Ready For	Printer Stat Batches	us ▼] Show S	Clear Batch Clear All

Ist mehr als ein Drucker angeschlossen, wählen Sie den gewünschten Drucker im Druckerauswahlfeld.

Das Feld **Druckersteuerung und -lämpchen** zeigt Knöpfe und Lämpchen genauso an wie der Drucker selbst. Statt eines Voice-Knopfs, ist das VCP mit einer **Druckerstatus-Anzeige** ausgestattet.

Die **Druckerstatus**-Anzeigen informieren über Auftrags- ID-Nummer, Menge und Druckerstatus.

Im Bereich **Druckauftragssteuerung** befinden sich Schaltflächen für die Funktionen Einstellungen anzeigen, letzten Auftrag löschen und alle Aufträge löschen.

3.2.2 Schaltfläche: Einstellungen anzeigen

Print	er Settings								x
Pri	nt/Cut Adjust	Print Test Designs	Options	Files	Diagnostics	Versions/History	Arbor Tension A	Adjust	
		Top Left Station Pri	int Adjust			Top R	ght Station Print A	djust	
		Current:					Current: 00	00	
		New:	0				New: 0		
		- Bottom Station Prin	t Adjust —			Cut Adj	ustment		
		Current:	-20				Current: -0	5	
		New:	-20				New: -5	V	
					Apply No	w			
							ОК	Cancel Help	

Klicken sie auf "Einstellung anzeigen"

3.2.3 Registerkarte: Druck/Schnitt-Einstellungen

Der beste Weg, diese Einstellungen vorzunehmen ist, dazu das Testetikett 1 zu drucken -> siehe nächste Registerkarte "Druck Testetiketten"

Druck einstellen lässt Sie den Druck mit Bezug auf den Schnitt verstellen. Für jede Druckstation gibt es eine Druckeinstellung. Jeder Schritt beträgt 0,003" oder ,076 mm.

Schneiden einstellen hilft dem Drucker, an der richtigen Stelle in Bezug auf eine Sensormarkierung auf einem vorgedruckten Band zu schneiden. Nur mit vorgedrucktem Druckmaterial verwenden.

Beide Einstellungen können bei laufendem Drucker vorgenommen werden.

	Print Test Desi	gns Options Fi	iles Diagnostics	Versions/History	Arbor Tension Adjust
L	anguage ENG	LISH 👻		⊂ Date and	Time
	Verifier: Disat	oled 🔹			Date: 6/11/2006
	Cutter: Disat	oled 🔹			
Prir	nt Speed: Form	at 🔹			Time: 1:30:08 AM 🚔
	Flagging: Form	at 🔻			Sync Printer to PC
Sense M	ark Type Form	ət	•		
Transfe	Туре				
Def	ault Transfer Ty	be (Top) 91			
D	efault Transfer T	ype Left			
Defaul	t Transfor Turne	(Pottom) 91			
Delau	t fransier type	(bottom) 51			

3.2.4 Registerkarte Optionen

Nutzen Sie die Registerkarte Optionen, für die folgenden Funktionen:

- Druckersprache auswählen.
- Verifier (Barcodeprüfer) deaktivieren. (nicht verfügbar mit SNAP 500)
- Messer deaktivieren. Dies kann zur Aufwicklung von Etiketten genutzt werden. Der Stapler ist dann auch deaktiviert!-> Standard: aktiviert
- Eine andere Druckgeschwindigkeit als die des Formats einstellen. Sie können die Geschwindigkeit einstellen. Ignorieren Sie die "Übersetzen" Einstellung.
 -> Standard: Format
- Druckauftrags-Trennetiketten deaktivieren. Ignorieren Sie "Seitenschritt"-> nicht verfügbar mit dieser Druckerserie -> Standard: Format
- Sensormarkierungstyp deaktivieren. -> Standard: Format
- Datums- und Uhrzeiteinstellung ändern.
- Transfertyp ändern ignorieren.

3.2.5 Registerkarte Versionen/Verlauf

Nutzen Sie die Registerkarte Versionen/Verlauf, um folgende Punkte zu prüfen:

- Die Druckerseriennummer ist die "Drucker-ID"
- Die Softwareversion sollte die neueste freigegebene Version sein.
- Die eingestellte Druckkopf-Auflösung sollte 305dpi betragen.

Weiterhin sind die totalen Laufleistungsangaben in Inch und die absolute Anzahl von Etiketten angegeben. Der Zähler darunter ist zurücksetzbar und dient zur Kontrolle der Anzahl spezieller Druckaufträge o.ä.

3.2.6 Druckqualität (VCP Registerkarte Einstellung physikalischer Materialspannungen)



Nutzen Sie diese Registerkarte, um die Druckqualität zu verbessern z.Bsp. beim Auftreten von Folienfalten, unregelmäßiger Abrollung des Etikettenmaterials o.ä.

- Nutzen Sie die Einstellungsmöglichkeiten für die Aufnahmewellen oben links, oben rechts und unten, um die Folienprobleme zu beheben.
- Bei Folienknittern, stellen Sie die Spannungen der Wellen ein, um die Falten zu entfernen. Eine zu geringe Spannung kann zu Falten, eine zu hohe Spannung kann zum Reißen des Farbfolienbands führen.

Stellen Sie die Etikettenmaterialaufnahme ein, um Vorschub- und Zufuhrprobleme zu beheben.

4.0Wartung

4.1 Druckköpfe

SΜγ

HINWEIS: Druckköpfe reinigen:

- 1. Alle 2-4 Stunden mit Alkohol und einem Wattebausch
- 2. Alle 8 Stunden mit Alkohol und Klettband.

4.1.1 Umgang mit den Druckköpfen

- 1. Belassen Sie die Druckköpfe in ihren ursprünglichen Antistatikbeuteln.
- 2. Tragen Sie ein Antistatikarmband. Befestigen Sie die Klemme des Antistatikarmbands an einem Metallteil des Druckers.
- 3. Tragen Sie Antistatikhandschuhe.
- 4. Berühren Sie keine Klemmen, die vom Druckkopf oder der Druckstraße wegführen.

4.1.2 Reinigungsvorgang

- 1. Vor der Reinigung jeglicher Teile des SNAP 500 muss die Stromzufuhr abgeschaltet werden.
- 2. Geben Sie Alkohol auf den Wattebausch.
- 3. Reinigen Sie den Kopf mit dem Wattebausch.
- 4. Geben Sie Alkohol auf die Schlaufenseite des Klettbands.
- 5. Reinigen Sie den Kopf kräftig mit dem Klettband. Lassen Sie den Kopf 5 Minuten lang trocknen.
- 6. Reinigen Sie die Gegendruckwalzen.
- 7. Reinigen Sie die Sensoren mit einem trockenen Watteoder Schaumstäbchen.

VORSICHT: Nutzen Sie nie Alkohol zur Reinigung der Sensoren









4.2 Austausch des Druckkopfs



Tauschen Sie den Druckkopf aus, wenn:

- Fehlerstellen im Druck auftreten
- Zeilen im Druck fehlen
- sich die Druckqualität nach einer Reinigung nicht bessert
- 1. Schalten Sie die Stromzufuhr des Druckers ab.
- 2. Entfernen Sie das Etikettenmaterial und die TT-Folie aus dem Drucker, um den Druckkopf leichter entnehmen zu können.
- 3. Befolgen Sie die oben aufgelisteten Anweisungen zum Umgang mit dem Druckkopf.
- 4. Ziehen Sie die Anschlusskabel des Druckkopfs ab.



5. Drücken Sie die zwei grauen Klappen oben an der Druckstation. Fassen Sie darunter und ziehen Sie den Druckkopf aus der Druckstation.



6. Entnehmen Sie den neuen Druckkopf aus dem Antistatikbeutel.

7. Platzieren Sie den neuen Druckkopf mit der Plastikhalterung unter der Druckstation.

8. Richten Sie vorsichtig die Klammern in den Aufnahmen aus, wie abgebildet. Schieben Sie den Druckkopf ein, bis er einrastet.

9. Schließen Sie die Anschlusskabel des Druckkopfs erneut an und versichern Sie sich dabei, dass die Anschlusskabel fest sitzen.









9. Prüfen Sie den korrekten Sitz des Druckkopfes:



Gut - Druckkopf liegt eben auf

Schlecht - Druckkopf-Pins sind sichtbar

10. Schließen Sie die Anschlusskabel des Druckkopfs erneut an und versichern Sie sich dabei, dass die Anschlusskabel fest sitzen.

×

WARNUNG: Sind die Kabel nicht korrekt angeschlossen, führt dies zur Zerstörung des Druckkopfs, sobald die Stromzufuhr zum Drucker angeschaltet wird. Prüfen Sie durch einen Blick unter den Druckkopf, dass das Kabel sicher angeschlossen ist.

4.3 Schmierung

Die SNAP 500 Kugellager müssen nicht geschmiert werden!

Zwei (2) ölimprägnierte Bronzebuchsen in den Hilfsrollen der äußeren Vorschubeinheit müssen geschmiert werden.



Vorsicht: AVERY DENNISON empfiehlt, die Bronzebuchsen einmal im Monat während des normalen Betriebs mit einem Tropfen Mehrzwecköl zu schmieren.



4.4 Reinigung der Rotationsmessereinheit



WARNUNG: Schalten Sie vor Einstellung, Entfernung oder Austausch des Messeraggregats die Stromzufuhr zum Drucker ab, um Verletzungen zu vermeiden.

- 1. Schalten Sie die Stromzufuhr des Druckers ab.
- 2. Nutzen Sie den Dreh-Knopf an der Vorschubeinheit, um das Band aus dem Messer zu führen.



3. Lockern Sie die Befestigungsschraube am Außenende des Messers mit einem Kreuzschlitzschraubendreher.

4. Ziehen Sie das Messer nach vorn-oben heraus.

5. Reinigen Sie das Messer mit Alkohol und einem Wattebausch. Klopfen Sie mit dem Messer auf eine harte Oberfläche, um Schnittstücke zu entfernen.











6. Richten Sie das "D" auf dem Messer auf das "D" im Drucker aus.

7. Um das neue Messeraggregat einzusetzen, schieben Sie es vertikal in den Bereich zwischen der Hilfszufuhr und den Andruckwalzen ein.

8. Stellen Sie sicher, dass das Messer korrekt ausgerichtet ist und richtig sitzt.

- 9. Ziehen Sie die Schraube wieder an.











